

Erfolgreicher Tag beim Willy-Schniewind-Mannschaftspreis für das Team der Erftaue

Nach den beiden Heimspielen in den vergangenen Jahren musste das Team der Erftaue in diesem Jahr zu einem schwierigen Auswärtsspiel beim GC Düren e.V. antreten. Es galt gegen harte Konkurrenz aus Bonn Bad Godesberg, Düren, Wildenrath, vom GC Mergelhof (Belgien) sowie von der Elfrather Mühle im morgendlichen Zählspiel und dem nachmittags ausgetragenen Matchplay den Klassenerhalt zu sichern.

Teamkapitän Peter Benjamin Hages ging mit seiner Juniorenmannschaft verstärkt durch Hanna Fuß an den Start und das war damit mit Abstand die jüngste Mannschaft an diesem Tag. Neben Hanna Fuß und Peter Benjamin Hages gingen Marla Dumke, Jonas Krüger, Lutz Spähn und Marcel Krumm auf die Runde. Darüber hinaus wurde das Team von 8 Caddies und Betreuern des GC Erftaue den ganzen Tag über unterstützt. Um 8:00 Uhr gingen die Flights auf Ihre Reise und ein langer Tag begann. Und genau das sollte sich am Ende auszahlen. Nach dem morgendlichen Zählspiel über 18 Bahnen lag das Team der Erftaue nur auf dem 5. Platz, ganz knapp hinter dem 4. Platz. Die Teams aus Bad Godesberg und von der Elfrather Mühle waren einfach zu stark und qualifizierten sich fürs Finale um den Aufstieg, wobei die Elfrather Mühle mit genau 0,1 Schlägen über CR vor Wildenrath ins Finale einzog. Der GC Wildenrath spielte dann im Matchplay gegen den Mergelhof und das Team der Erftaue musste den schweren Gang gegen die Heimmannschaft vom GC Düren antreten.

Ab 15:00 gingen unsere 6 Spielerinnen und Spieler von Tee 1 bzw. Tee 10 in die Einzelmatchplays über 18 Loch und es blieb bis zum Schluss gegen 19:30 extrem spannend. Nachdem Hanna Fuß schnell mit 5&4 den ersten Punkt eingefahren hatte, kämpften Marla Dumke und Peter Benjamin Hages gegen sehr schwere Gegner und mussten sich nach hartem Kampf geschlagen geben. Als Jonas Krüger dann souverän mit 2&1 auf der Bahn 17 den zweiten Punkt holte, begann das Zittern. Gerade das Platzlayout in Düren macht eine direkte Kommunikation sehr schwer, da sich die Bahnen über ein riesiges Areal verteilen und die Tees 1 und 10 sehr weit auseinanderliegen. Somit warteten alle auf das Ergebnis von Lutz Spähn, der gerade an Bahn 8 war und das von Marcel Krumm, der genau auf der anderen Seite des Platzes auf Bahn 17 unterwegs war. Nachdem Lutz seinen Gegner besiegt hatte und Marcel nach der 17 mit „1 auf“ führte und damit einen halben Punkt sicher hatte, glühten die Handydrähte und so konnten sich aus dem Team Erftaue alle auf dem Platz verteilt freuen. Der Klassenerhalt gegen das Heimteam war sicher und der Umbruch mit diesem jungen Team geschafft.

Wir gratulieren dem gesamten Schniewindteam und bedanken uns ganz herzlich bei allen Caddies für den heutigen Einsatz, denn bei sehr warmen 30 Grad und den langen Strecken hatten alle mehr oder weniger zwei komplette Platzrunden über 36 Loch als Begleitung zurückgelegt. Vielen Dank an Bettina und Daria Dumke, Oliver Fuß, Uwe Akkaya, Uwe Gastrock, Peter Scheel, Markus Reufsteck und Peter Hages. Alleine das Gespräch im Flight, das gemeinsame Lesen der Puttlinien, das Beruhigen durch die Caddies, das Analysieren von Schlägen und das klare Signal an alle anderen Teams, dass die Erftaue genau dieses Ziel erreichen wollte, waren heute Gold wert. Alle Erftaue - Flights waren über den ganzen Tag immer im Bilde, wie es in den andern Flights stand, das war beruhigend für jeden und stachelte auch gleichzeitig an.

Um 19:30 verkündete Christian Börkel vom GVNRW die Ergebnisse und beglückwünschte das Team des GC Erftaue zum Verbleib in der 3. Liga. Somit freuen wir uns aufs nächste Jahr und werden wieder mit diesem jungen Team versuchen, die 3. Liga zu rocken.